

[36469.] Beim Herannahen der geschäftsreicheren Zeit empfehlen wir als sehr abfahfähig die nachstehenden Kunstblätter in Farbendruck:

Jesus der gute Hirte.

Nach einem Delbild von C. Schönherr in Farbendruck ausgeführt. Höhe 45 Cmt., Breite 28 Cmt. exclusive weißer Rand. Preis 3 M

Die Geburt Jesu Christi.

Farbendruckbild nach Albert Beh's Zeichnung von Julius Steglich. Größe 25 Cmt. hoch und 20 1/2 Cmt. breit (ohne Rand). Preis 1 M 50 s. Wir expediren nur gegen baar mit 33 1/3 % R. und auf 10 Exempl. ein Freieempl. Unter 3 Exempl. nur 25 % R. Dresden. Justus Raumann's Buchhandlung (Heinrich J. Raumann).

Stenographische Artikel

aus dem Verlage von

Bermann & Altmann in Wien.

[36470.]

L. Conn, Director, Prof. u.

Lehrbuch d. deutsch. Kammerstenogr. 2. A. 2 fl. 50 fr. = 5 M

Mit dem Bleistift. Beiträge zur Geschichte der Stenographie in Oesterreich. 60 fr. = 1 M 20 s

* **Lehrbuch z. Lehrbuche.** 1 fl. = 2 M

* **Vorlegeblätter, stenogr., als Anleit. z. Gebr.** d. Lehrbuches. 50 fr. = 1 M

* **Memorandum üb. d. Petition, betr. d. Systemisirung v. Stenogr.-Stellen im reichsräthl. St.-Bureau.** 10 fr. = 20 s

R. Faulmann, Prof. Ritter u.

Gabelsberger's stenogr. Lehrgebäude. 12. A. 30 fr. = 60 s

* — dasselbe in übersichtl. Tableau. 1 fl. = 2 M

* **Stenographisches Fremdwörterbuch.** 2 Thle. 1 fl. = 2 M

* **Entwicklungsgeschichte des Gabelsberger'schen Systems d. Stenogr.** m. 24 Tfn. 1 fl. 50 fr. = 3 M

* **Schiller's Jungfrau v. Orleans, Rabale und Liebe, in stenogr. Schrift.** à 60 fr. = 1 M 20 s

* **Kurzgefaßte Geschichte d. Buchstabenschrift und Stenogr.,** m. 8 Schrifttafeln. 80 fr. = 1 M 60 s

* **Evangelium St. Johannis,** auf 1 Bl. in gr. 8. in stenogr. Nonpareilleschrift autogr. auf Postvelinpapier. 1 fl. = 2 M; Prachtausg. in Fol. m. Goldrand u. auf starkem geglätt. Velinpap. 3 fl. = 6 M

* **Rühnelt-Faulmann's stenogr. Faullenzer.** Alphabetisch geordn. Samml. sämmtl. in

d. Gabelsberger'schen Stenogr. vorkomm. Sigeln u. Abbreviaturen u. 3. A. 60 fr. = 1 M 20 s

Der Kammerstenograph. Zeitschrift f. d. Praxis d. Gabelsb. Stenogr. XI. Jahrg. 1875. Vollst. in 12 Nummern. 2 fl. = 4 M

— dasselbe in früheren Jahrgängen. à 2 fl. = 4 M

Stenographische Anthologie. Lesebuch zur Einübung d. stenogr. Schrift. 3. A. 1876. 1 fl. = 2 M

Die Schule der Praxis. 2. A. 1875. 2 fl. = 4 M

Deutsche Klassiker in stenogr. Korrespondenzschrift. Bd. I.: Goethe's ausgewählte Gedichte, Egmont, Götz von Berlich. 1876.

Soeben erschienen, dürfte dieser schöne Band vielleicht das Höchste sein, was die Stenogr. bisher hervorgebracht. 2 fl. 80 fr. = 5 M 60 s

C. Beplichal u.

Lehrbuch d. Gabelsberger'schen Stenographie. 3. A. m. 28 Tfn. 1 fl. = 2 M

Anleitung z. Gebrauche der Satzfüzungen in der Praxis, m. 154 S. stenogr. Text. Gekrönte Preisschrift. 2 fl. 50 fr. = 5 M

G. Braut u.

Lehrbuch der Fonographie (Laut-Geschwindigkeit), m. 15 S. Autogr. 60 fr. = 1 M 20 s

Sämmtl. Artikel sind eleg. broschirt u. d. meisten mit den schönsten, stenogr. Typen d. Hof- u. Staatsdruckerei gedruckt. Mit Ausnahme der mit * bezeichneten Artikel, welche wir nur baar mit 10 % liefern können, gewähren wir überall 25 % Rab. und auf 12 ein Freieemplar.

Bermann & Altmann

(alleiniger Inhaber David Bermann) in Wien.

Verlag von J. Schneider in Mannheim.

[36471.]

Soeben erschien, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Schnick-Schnack.

Humoresken

von

Fritz Brentano.

Preis brosch. 2 M 50 s

A cond. 25 %, fest 33 1/3 % und 13/12 Expl., baar 33 1/3 % und 7/6 Expl.

Dies neueste Buch des als Humoristen rühmlichst bekannten Verfassers, der durch seine langjährige Mitarbeiterchaft an den Zeitschriften „Fliegende Blätter“, „Allgem. Familienzeitung“, „Buch für Alle“, „Illust. Volkszeitung“ u. in den weitesten Kreisen Anerkennung gewann, enthält wieder eine Fülle des kostbarsten Humors und wird, wie des Verfassers frühere Arbeiten „Allerlei Pech“, „Etwas Uff“ u. gewiß zahlreiche Liebhaber finden. Ich sehe deshalb Ihren möglichst festen und Baarbestellungen entgegen.

Mannheim, den 1. October 1875.

J. Schneider, Verlag.

[36472.] In neuen Auflagen ist in unserm Verlage erschienen und bitten, zu verlangen:

Schmidt, O., der populäre Gartenfreund, oder die Kunst alle bekannten Blumen und Gemüse, wie auch die Topfpflanzen, auf die leichteste Weise zu ziehen, mit einem Garten-Kalender. Vierzehnte Auflage. 2 M 50 s.

Seidler, Dr., die Bestimmung der Jungfrau und ihr Verhältniß als Geliebte und Braut. — Nebst Regeln über Anstand, Anmuth und das gesellschaftliche Leben. Erste verb. Auflage. 2 M

Simon, P., der industriöse Geschäftsmann, oder 400 Anweisungen zur Fabrication vieler Handelsartikel, als: Aquavite, Essige, Essenzen, Seifen, Firnisse, Extracte, Fesen, Mostriche, Stiefelwachsen u. s. w. Erste verbesserte Auflage. 2 M 50 s.

Trempenau, W., Unterricht in der einfachen und doppelten Buchführung, für Kaufleute, um ihre Bücher in Mark und Pfennig vereinfacht und übersichtlich zu führen, mit einer Anweisung zur Eintragung der Buchschulden. Sechste Auflage. 3 M 50 s.

Wartenstein, Briefsteller für Liebende beiderlei Geschlechts, oder 100 Muster-Liebesbriefe im blühendsten Styl, nebst 22 Postersabendscherzen und Hochzeitsgedichten. Zwölfte Auflage. 1 M 50 s.

Weber, Fr., neues Fremdwörterbuch, enthaltend 14000 fremde Wörter, worin man jedes fremde Wort erklärt findet, welches in Zeitungen und Schriften vorkommt. Ein Buch für Zeitungsleser. Zehnte Auflage. (Fest 7/6 Exempl.) 1 M

Whist-, Boston- und Scatspieler, der Ober: das Whist-, Boston-, Scat- und L'hombrespiel nach den besten Regeln und allgemein geltenden Gesetzen spielen zu lernen. Neunte Auflage. 1 M 50 s.

Quedlinburg, September 1875.

Ernst'sche Buchhandlung.

[36473.] In der Buchhandlung von G. J. Hamacher in Frankfurt a/M. ist soeben erschienen:

„Der Hanspeter.“

Ein Familien-Kalender für Stadt und Land für 1876.

Preis nur 35 s

Inhalt:

Calendarium. — Bitterungskalender. — Bauern-Regeln. — Hausreime. — Scherzhafte Anzeigen. — Sprüchwörter. — Ein Kalender in der Eisenbahn. — Militärische Instruction u. — Ein altkatholischer Pfarrer, ein Bild aus dem Culturkampfe in der Schweiz, von Renitentus. — Die neue Kaiserglocke. — Die Monatsnamen. — „An die Vertriebenen“, Gedicht von Dr. Lauer. — Illustrationen. — Cassabuch über Einnahmen und Ausgaben.

Colporteurs und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.